

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmontat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	19
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	22
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	25
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	28

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.769	27.926	28.012	-157	-0,6	354	1,3	0,3	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.393	16.555	16.773	-162	-1,0	181	1,1	1,6	0,7
55,5% Männer	9.101	9.217	9.348	-116	-1,3	171	1,9	2,2	1,3
44,5% Frauen	7.292	7.338	7.425	-46	-0,6	10	0,1	1,0	-0,1
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.373	1.418	1.425	-45	-3,2	41	3,1	5,6	3,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	247	258	259	-11	-4,3	-24	-8,9	-5,1	-11,0
32,6% 50 Jahre und älter	5.337	5.355	5.461	-18	-0,3	143	2,8	1,4	2,8
24,1% dar. 55 Jahre und älter	3.954	4.018	4.078	-64	-1,6	105	2,7	3,4	4,6
25,8% Langzeitarbeitslose	4.236	4.199	4.242	37	0,9	-26	-0,6	-1,7	1,2
5,2% Schwerbehinderte Menschen	854	827	833	27	3,3	37	4,5	-0,7	-1,4
34,9% Ausländer	5.726	5.955	6.035	-229	-3,8	-284	-4,7	-1,6	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.013	3.833	3.853	180	4,7	317	8,6	8,5	3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.683	1.539	1.650	144	9,4	160	10,5	11,5	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.004	994	954	10	1,0	-108	-9,7	-2,6	-3,6
seit Jahresbeginn	15.872	11.859	8.026	x	x	954	6,4	5,7	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.166	4.057	4.141	109	2,7	394	10,4	3,7	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.798	1.458	1.318	340	23,3	280	18,4	-7,4	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	881	879	971	2	0,2	21	2,4	0,1	6,7
seit Jahresbeginn	15.363	11.197	7.140	x	x	1.166	8,2	7,4	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,3
dar. Männer	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,7
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Ausländer	8,7	9,1	9,2	x	x	x	9,6	9,6	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.267	17.471	17.664	-204	-1,2	122	0,7	1,2	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.457	20.825	20.963	-368	-1,8	-94	-0,5	0,3	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.681	21.071	21.208	-390	-1,9	-79	-0,4	0,5	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.817	7.889	8.027	-72	-0,9	1.070	15,9	14,0	11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.994	20.108	20.141	-114	-0,6	-887	-4,2	-4,6	-4,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.534	7.585	7.543	-51	-0,7	-565	-7,0	-8,6	-9,8
Bedarfsgemeinschaften	15.160	15.227	15.257	-67	-0,4	-561	-3,6	-3,8	-4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	859	1.015	816	-156	-15,4	-51	-5,6	0,2	-27,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.433	2.574	1.559	x	x	-357	-9,4	-10,6	-16,5
Bestand	4.214	4.250	4.369	-36	-0,8	-246	-5,5	-8,3	-4,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.129	13.335	13.396	-206	-1,5	1.393	11,9	10,1	10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.240	8.499	8.654	-259	-3,0	773	10,4	12,3	8,5
56,4% Männer	4.644	4.806	4.903	-162	-3,4	470	11,3	12,6	8,6
43,6% Frauen	3.596	3.693	3.751	-97	-2,6	303	9,2	11,9	8,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	761	826	829	-65	-7,9	102	15,5	26,9	20,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	98	100	-18	-18,4	11	15,9	42,0	44,9
33,7% 50 Jahre und älter	2.776	2.863	2.929	-87	-3,0	278	11,1	10,7	10,7
26,2% dar. 55 Jahre und älter	2.156	2.261	2.295	-105	-4,6	184	9,3	11,5	12,3
8,4% Langzeitarbeitslose	690	672	687	18	2,7	74	12,0	9,6	19,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	405	390	370	15	3,8	70	20,9	13,7	3,4
26,6% Ausländer	2.190	2.398	2.458	-208	-8,7	128	6,2	13,5	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.311	2.178	2.267	133	6,1	183	8,6	17,2	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.436	1.271	1.409	165	13,0	175	13,9	14,4	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	502	508	497	-6	-1,2	-26	-4,9	26,1	9,7
seit Jahresbeginn	9.270	6.959	4.781	x	x	789	9,3	9,5	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.436	2.197	2.042	239	10,9	314	14,8	0,4	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.399	1.123	965	276	24,6	250	21,8	-9,2	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	446	401	415	45	11,2	47	11,8	7,5	8,1
seit Jahresbeginn	8.283	5.847	3.650	x	x	454	5,8	2,5	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1
dar. Männer	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Ausländer	3,3	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.444	8.740	8.895	-296	-3,4	731	9,5	11,6	8,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.202	9.521	9.638	-319	-3,4	740	8,7	11,2	7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.421	9.762	9.877	-341	-3,5	760	8,8	11,5	8,4
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.817	7.889	8.027	-72	-0,9	1.070	15,9	14,0	11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.640	14.591	14.616	49	0,3	-1.039	-6,6	-7,3	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.153	8.056	8.119	97	1,2	-592	-6,8	-7,6	-6,5
54,7% Männer	4.457	4.411	4.445	46	1,0	-299	-6,3	-7,2	-5,6
45,3% Frauen	3.696	3.645	3.674	51	1,4	-293	-7,3	-8,1	-7,5
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	612	592	596	20	3,4	-61	-9,1	-14,5	-13,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	167	160	159	7	4,4	-35	-17,3	-21,2	-28,4
31,4% 50 Jahre und älter	2.561	2.492	2.532	69	2,8	-135	-5,0	-7,4	-5,1
22,1% dar. 55 Jahre und älter	1.798	1.757	1.783	41	2,3	-79	-4,2	-5,4	-3,9
43,5% Langzeitarbeitslose	3.546	3.527	3.555	19	0,5	-100	-2,7	-3,6	-1,7
5,5% Schwerbehinderte Menschen	449	437	463	12	2,7	-33	-6,8	-10,8	-4,9
43,4% Ausländer	3.536	3.557	3.577	-21	-0,6	-412	-10,4	-9,7	-8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.702	1.655	1.586	47	2,8	134	8,5	-1,1	1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	247	268	241	-21	-7,8	-15	-5,7	-0,4	-12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	502	486	457	16	3,3	-82	-14,0	-21,4	-14,9
seit Jahresbeginn	6.602	4.900	3.245	x	x	165	2,6	0,6	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.730	1.860	2.099	-130	-7,0	80	4,8	7,9	18,9
dar. in Erwerbstätigkeit	399	335	353	64	19,1	30	8,1	-0,6	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	435	478	556	-43	-9,0	-26	-5,6	-5,3	5,7
seit Jahresbeginn	7.080	5.350	3.490	x	x	712	11,2	13,4	16,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,5	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Ausländer	5,4	5,4	5,5	x	x	x	6,3	6,3	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.823	8.731	8.769	92	1,1	-609	-6,5	-7,4	-6,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.255	11.304	11.325	-49	-0,4	-834	-6,9	-7,4	-7,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.260	11.309	11.331	-49	-0,4	-839	-6,9	-7,4	-7,6
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.994	20.108	20.141	-114	-0,6	-887	-4,2	-4,6	-4,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.534	7.585	7.543	-51	-0,7	-565	-7,0	-8,6	-9,8
Bedarfsgemeinschaften	15.160	15.227	15.257	-67	-0,4	-561	-3,6	-3,8	-4,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

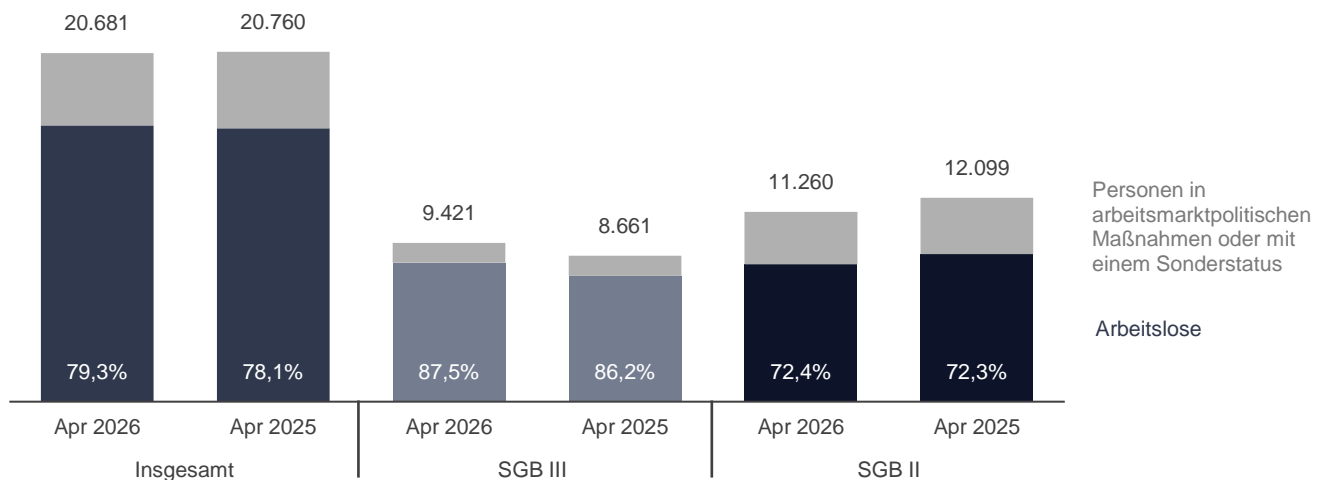
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Apr 2025		Mrz 2025		Feb 2025	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	16.393	16.555	-162	-1,0	181	1,1	1,6	0,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	874	916	-42	-4,6	-59	-6,3	-5,7	-5,3		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	740	776	-36	-4,6	49	7,1	7,0	8,4		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	134	140	-6	-4,3	-108	-44,6	-43,1	-42,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.267	17.471	-204	-1,2	122	0,7	1,2	0,4		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.190	3.354	-164	-4,9	-216	-6,3	-4,3	-7,8		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	792	776	16	2,1	-44	-5,3	-10,1	-12,0		
Arbeitsgelegenheiten	376	387	-11	-2,8	29	8,4	12,5	10,7		
Fremdförderung	1.571	1.606	-35	-2,2	-201	-11,3	-13,3	-17,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	119	117	2	1,7	-6	-4,8	-6,4	-8,5		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	332	468	-136	-29,1	6	1,8	46,7	37,1		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.457	20.825	-368	-1,8	-94	-0,5	0,3	-1,0		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	224	246	-22	-8,9	15	7,2	19,4	28,9		
Gründungszuschuss	219	241	-22	-9,1	20	10,1	23,6	31,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	-5	-50,0	-54,5	-25,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.681	21.071	-390	-1,9	-79	-0,4	0,5	-0,8		
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,5		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,3	78,6	x	x	x	78,1	77,7	78,0		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.240	8.499	-259	-3,0	773	10,4	12,3	8,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	204	241	-37	-15,4	-42	-17,1	-8,4	14,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	204	241	-37	-15,4	-42	-17,1	-8,4	14,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.444	8.740	-296	-3,4	731	9,5	11,6	8,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	758	781	-23	-2,9	9	1,2	6,8	-0,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	487	478	9	1,9	-12	-2,4	-3,8	-9,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	174	157	17	10,8	43	32,8	21,7	13,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	146	-49	-33,6	-22	-18,5	39,0	25,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.202	9.521	-319	-3,4	740	8,7	11,2	7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	219	241	-22	-9,1	20	10,1	23,6	31,3
Gründungszuschuss	219	241	-22	-9,1	20	10,1	23,6	31,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.421	9.762	-341	-3,5	760	8,8	11,5	8,4
Unterbeschäftigungsquote		2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,5	87,1	x	x	x	86,2	86,4	87,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.153	8.056	97	1,2	-592	-6,8	-7,6	-6,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	670	675	-5	-0,7	-17	-2,5	-4,7	-11,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	536	535	1	0,2	91	20,4	15,8	5,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	134	140	-6	-4,3	-108	-44,6	-43,1	-42,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.823	8.731	92	1,1	-609	-6,5	-7,4	-6,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.432	2.573	-141	-5,5	-225	-8,5	-7,2	-9,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	305	298	7	2,3	-32	-9,5	-18,6	-15,9
Arbeitsgelegenheiten	376	387	-11	-2,8	29	8,4	12,5	10,7
Fremdförderung	1.397	1.449	-52	-3,6	-244	-14,9	-16,0	-19,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	119	117	2	1,7	-6	-4,8	-6,4	-8,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	235	322	-87	-27,0	28	13,5	50,5	42,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.255	11.304	-49	-0,4	-834	-6,9	-7,4	-7,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	5	-	-	-5	-50,0	-54,5	-25,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	-5	-50,0	-54,5	-25,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.260	11.309	-49	-0,4	-839	-6,9	-7,4	-7,6
Unterbeschäftigungsquote		2,9	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,4	71,2	x	x	x	72,3	71,4	70,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

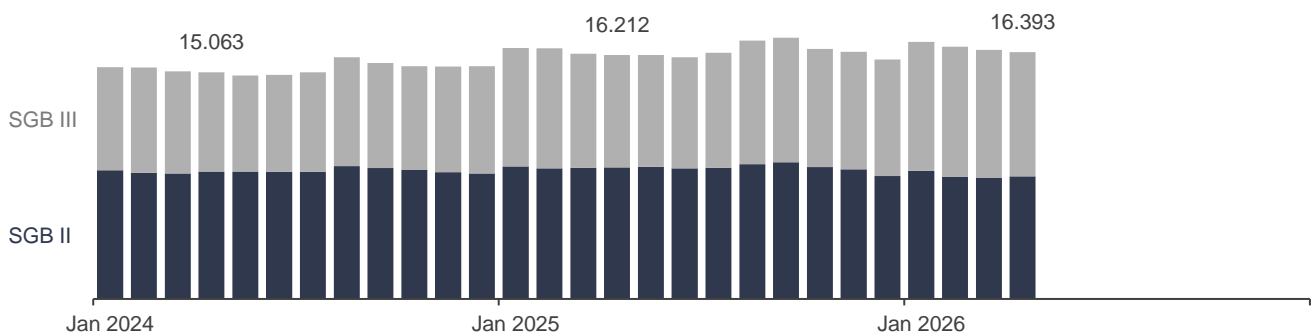
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 162 auf 16.393 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 181 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.240, das sind 259 weniger als im Vormonat und 773 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.153 Arbeitslose, das ist ein Plus von 97 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 592 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.393	-162	-1,0	181	1,1	4,2	4,3	4,2
Männer	9.101	-116	-1,3	171	1,9	4,6	4,7	4,5
Frauen	7.292	-46	-0,6	10	0,1	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.373	-45	-3,2	41	3,1	3,0	3,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	247	-11	-4,3	-24	-8,9	1,8	1,9	2,0
50 Jahre und älter	5.337	-18	-0,3	143	2,8	4,1	4,1	4,0
55 Jahre und älter	3.954	-64	-1,6	105	2,7	4,4	4,5	4,4
Deutsche	10.667	67	0,6	465	4,6	3,3	3,3	3,2
Ausländer	5.726	-229	-3,8	-284	-4,7	8,7	9,1	9,6
Rechtskreis SGB III	8.240	-259	-3,0	773	10,4	2,1	2,2	1,9
Männer	4.644	-162	-3,4	470	11,3	2,3	2,4	2,1
Frauen	3.596	-97	-2,6	303	9,2	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	761	-65	-7,9	102	15,5	1,7	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	80	-18	-18,4	11	15,9	0,6	0,7	0,5
50 Jahre und älter	2.776	-87	-3,0	278	11,1	2,1	2,2	1,9
55 Jahre und älter	2.156	-105	-4,6	184	9,3	2,4	2,5	2,2
Deutsche	6.050	-51	-0,8	645	11,9	1,9	1,9	1,7
Ausländer	2.190	-208	-8,7	128	6,2	3,3	3,7	3,3
Rechtskreis SGB II	8.153	97	1,2	-592	-6,8	2,1	2,1	2,3
Männer	4.457	46	1,0	-299	-6,3	2,2	2,2	2,4
Frauen	3.696	51	1,4	-293	-7,3	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	612	20	3,4	-61	-9,1	1,4	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	167	7	4,4	-35	-17,3	1,2	1,2	1,5
50 Jahre und älter	2.561	69	2,8	-135	-5,0	2,0	1,9	2,1
55 Jahre und älter	1.798	41	2,3	-79	-4,2	2,0	1,9	2,2
Deutsche	4.617	118	2,6	-180	-3,8	1,4	1,4	1,5
Ausländer	3.536	-21	-0,6	-412	-10,4	5,4	5,4	6,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

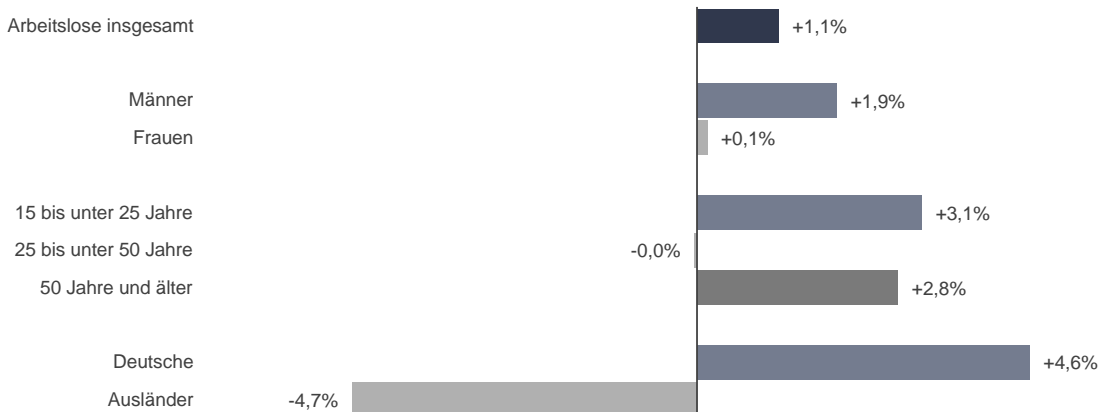
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

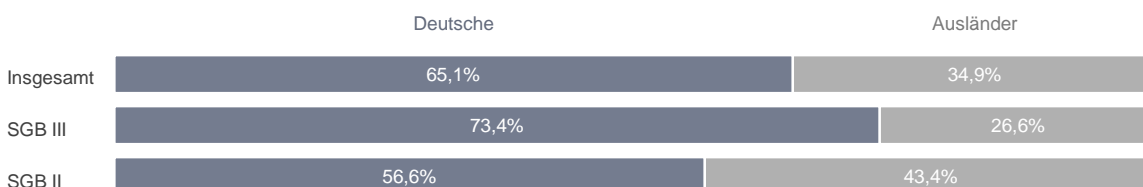
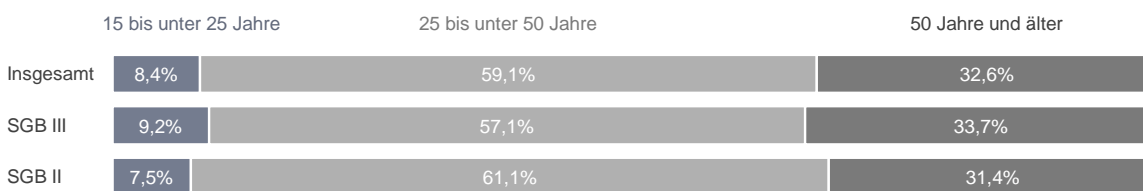
Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -5% bei Ausländern bis $+5\%$ bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



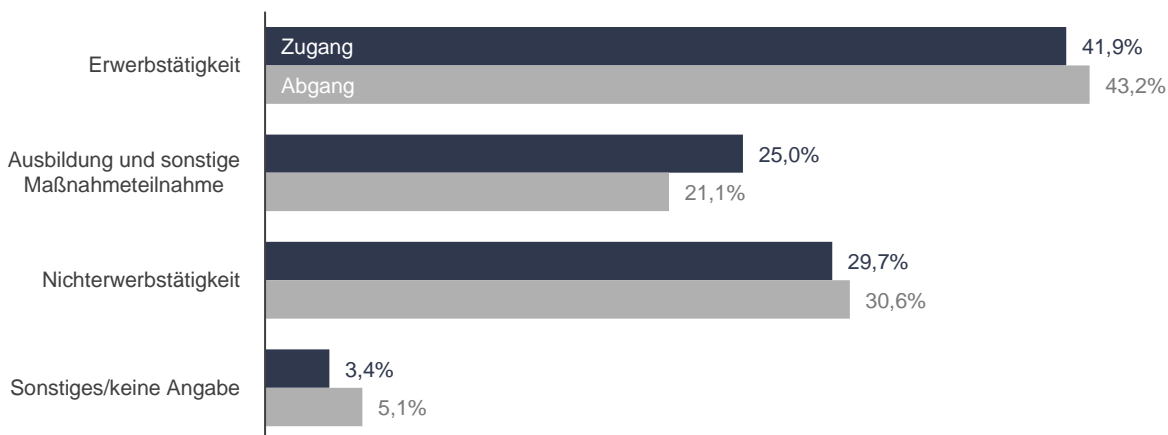
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 4.013 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 317 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.166 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 394 mehr als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 15.872 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 954 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.363 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.166 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.683 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 160 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.798 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 280 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.013	180	4,7	317	8,6	15.872	954	6,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.683	144	9,4	160	10,5	7.114	583	8,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.538	149	10,7	109	7,6	6.467	379	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	40	3	8,1	4	11,1	257	56	27,9
Selbständigkeit	99	-2	-2,0	52	110,6	361	154	74,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.004	10	1,0	-108	-9,7	3.707	-294	-7,3
Nichterwerbstätigkeit	1.191	11	0,9	287	31,7	4.517	750	19,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	691	44	6,8	212	44,3	2.472	481	24,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	441	-36	-7,5	64	17,0	1.800	268	17,5
Sonstiges/keine Angabe	135	15	12,5	-22	-14,0	534	-85	-13,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.166	109	2,7	394	10,4	15.363	1.166	8,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.798	340	23,3	280	18,4	5.624	233	4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.615	368	29,5	227	16,4	4.889	-26	-0,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	50	-4	-7,4	11	28,2	195	59	43,4
Selbständigkeit	127	-28	-18,1	43	51,2	518	202	63,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	881	2	0,2	21	2,4	3.239	-31	-0,9
Nichterwerbstätigkeit	1.275	-179	-12,3	144	12,7	5.472	980	21,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	677	-85	-11,2	84	14,2	2.829	398	16,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	484	-86	-15,1	47	10,8	2.163	510	30,9
Sonstiges/keine Angabe	212	-54	-20,3	-51	-19,4	1.028	-16	-1,5

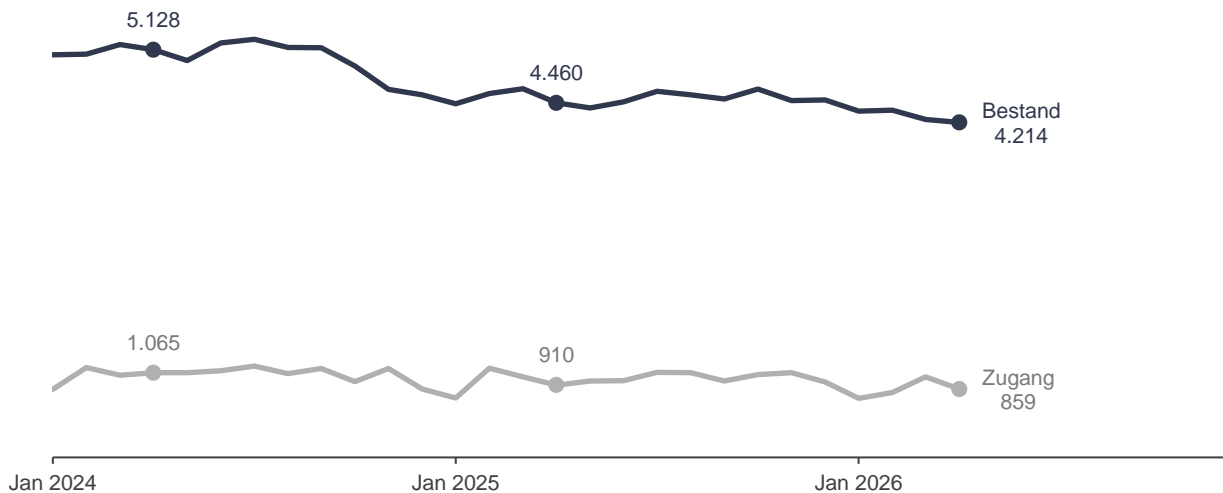
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im April den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 4.214 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 36 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 246 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 859 neue Arbeitsstellen, das waren 51 oder 6 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.433 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 357 oder 9%. Zudem wurden im April 905 Arbeitsstellen abgemeldet, 101 oder 10 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.733 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 22 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	859	-156	-15,4	-51	-5,6	3.433	-357	-9,4
dar. sofort zu besetzen	668	-178	-21,0	-107	-13,8	2.751	-394	-12,5
sozialversicherungspflichtig	842	-154	-15,5	-34	-3,9	3.380	-321	-8,7
dar. sofort zu besetzen	657	-172	-20,7	-88	-11,8	2.709	-366	-11,9
Bestand	4.214	-36	-0,8	-246	-5,5	4.297	-233	-5,1
dar. sofort zu besetzen	4.055	-24	-0,6	-284	-6,5	4.137	-247	-5,6
sozialversicherungspflichtig	4.160	-41	-1,0	-240	-5,5	4.254	-220	-4,9
dar. sofort zu besetzen	4.003	-28	-0,7	-277	-6,5	4.095	-236	-5,4
Abgang	905	-288	-24,1	-101	-10,0	3.733	-22	-0,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	897	-285	-24,1	-96	-9,7	3.695	24	0,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

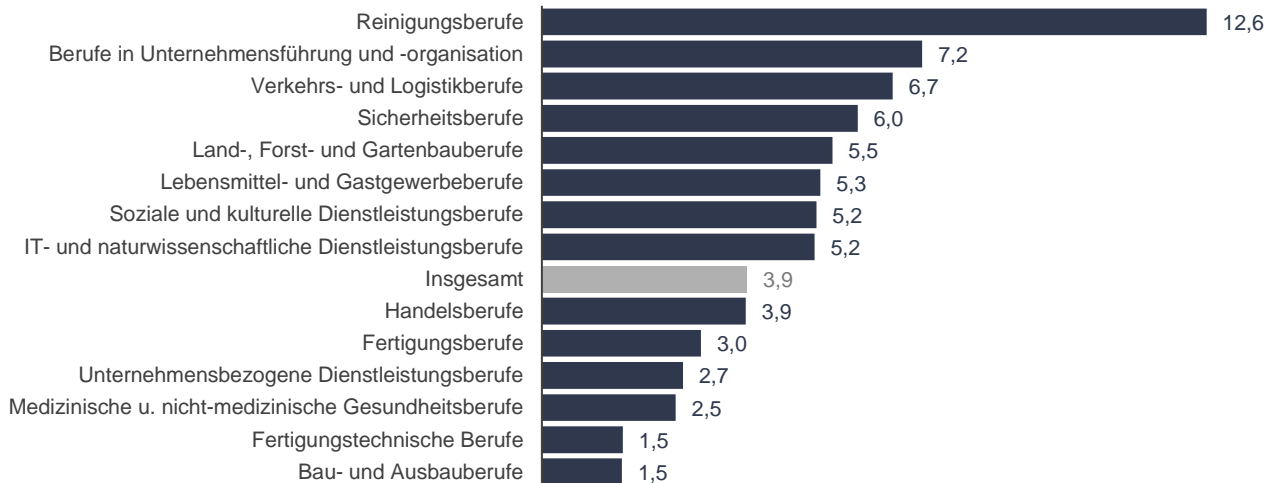
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.393	100	-162	-1,0	181	1,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	336	2,0	9	2,8	-5	-1,5
Fertigungsberufe	1.177	7,2	1	0,1	-58	-4,7
Fertigungstechnische Berufe	979	6,0	27	2,8	102	11,6
Bau- und Ausbauberufe	794	4,8	-33	-4,0	2	0,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.521	9,3	-114	-7,0	8	0,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.206	7,4	33	2,8	-115	-8,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.520	9,3	20	1,3	83	5,8
Handelsberufe	1.798	11,0	-32	-1,7	28	1,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.572	9,6	6	0,4	197	14,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	677	4,1	4	0,6	72	11,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	910	5,6	26	2,9	69	8,2
Sicherheitsberufe	425	2,6	-13	-3,0	43	11,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.856	11,3	-33	-1,7	-93	-4,8
Reinigungsberufe	1.071	6,5	37	3,6	121	12,7
Keine Angabe	551	3,4	-100	-15,4	-273	-33,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.214	100	-36	-0,8	-246	-5,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	61	1,4	-9	-12,9	11	22,0
Fertigungsberufe	390	9,3	1	0,3	-11	-2,7
Fertigungstechnische Berufe	638	15,1	35	5,8	5	0,8
Bau- und Ausbauberufe	523	12,4	-2	-0,4	52	11,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	288	6,8	-6	-2,0	-9	-3,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	475	11,3	-3	-0,6	-63	-11,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	292	6,9	16	5,8	-46	-13,6
Handelsberufe	465	11,0	-80	-14,7	-187	-28,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	218	5,2	10	4,8	-9	-4,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	253	6,0	5	2,0	25	11,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	176	4,2	-3	-1,7	15	9,3
Sicherheitsberufe	71	1,7	-6	-7,8	37	108,8
Verkehrs- und Logistikberufe	279	6,6	-7	-2,4	-96	-25,6
Reinigungsberufe	85	2,0	13	18,1	30	54,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

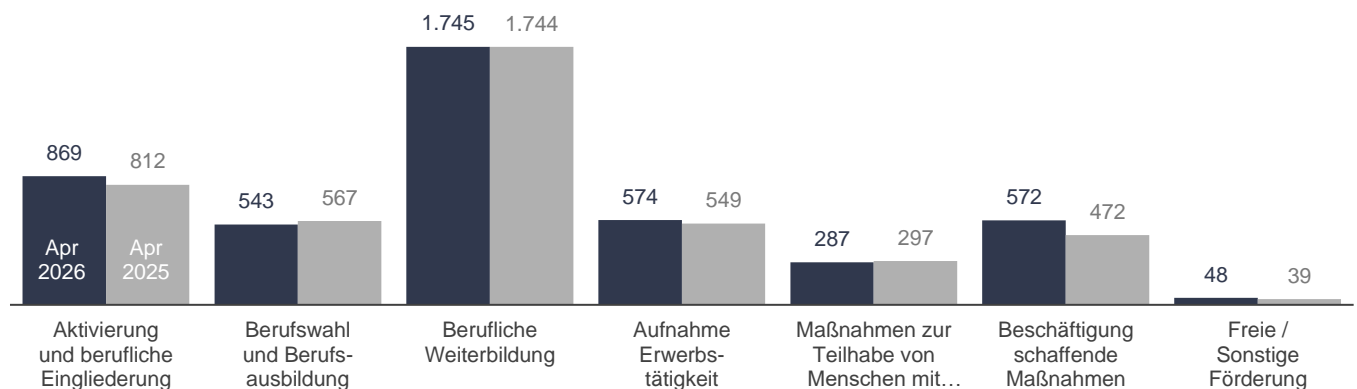
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	733	42	6,1	111	17,8	2.605	6	0,2
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-15	-50,0	-33	-68,8	121	-43	-26,2
Berufliche Weiterbildung	259	-7	-2,6	-18	-6,5	901	-34	-3,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	110	21	23,6	48	77,4	345	69	25,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-2	-10,5	-7	-29,2	69	6	9,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	97	14	16,9	47	94,0	494	137	38,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-11	-64,7	-	-	38	11	40,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	869	-14	-1,6	57	7,0	855	46	5,7
Berufswahl und Berufsausbildung	543	-11	-2,0	-24	-4,2	554	-11	-2,0
Berufliche Weiterbildung	1.745	65	3,9	1	0,1	1.652	-25	-1,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	574	-3	-0,5	25	4,6	554	2	0,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	287	-4	-1,4	-10	-3,4	293	-6	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	572	68	13,5	100	21,2	505	38	8,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	48	5	11,6	9	23,1	38	1	2,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	586	107	22,3	114	24,2	1.976	44	2,3
Berufswahl und Berufsausbildung	39	-3	-7,1	11	39,3	166	18	12,2
Berufliche Weiterbildung	195	-25	-11,4	-52	-21,1	825	-9	-1,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	96	38	65,5	20	26,3	263	-22	-7,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-9	-40,9	2	18,2	72	-2	-2,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	63	-7	-10,0	18	40,0	418	57	15,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	9	-8	-47,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

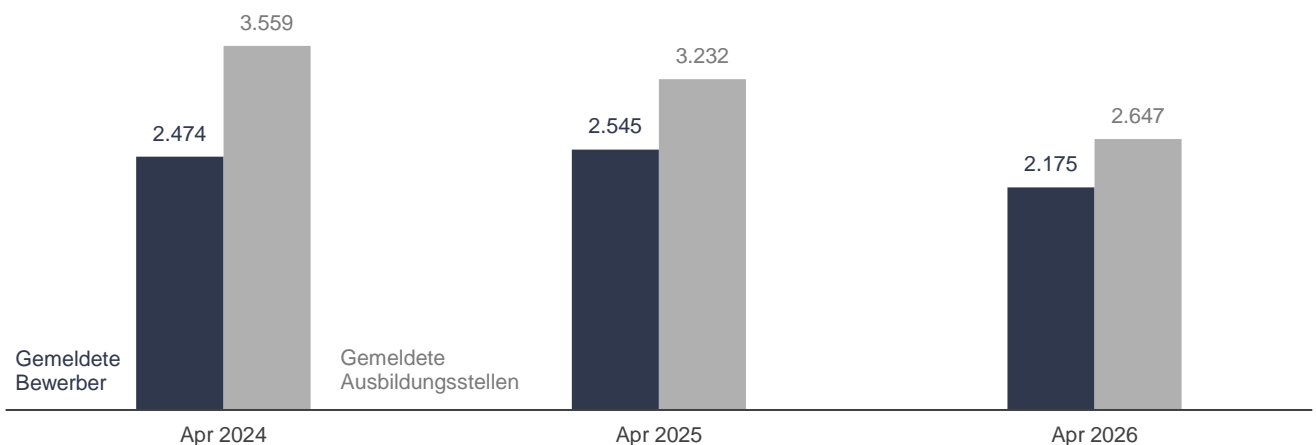
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
April 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg 2.175 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 370 weniger als im Vorjahreszeitraum (–15%). Zugleich gab es 2.647 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 585 (–18%). Ende April waren 1.372 Bewerber noch unversorgt und 1.530 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–185 oder –12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–349 oder –19%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.175	-370	-14,5	2.545	2.474
versorgte Bewerber	803	-185	-18,7	988	1.065
einmündende Bewerber	332	-187	-36,0	519	597
andere ehemalige Bewerber	269	5	1,9	264	271
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	202	-3	-1,5	205	197
unversorgte Bewerber	1.372	-185	-11,9	1.557	1.409
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.647	-585	-18,1	3.232	3.559
betriebliche Ausbildungsstellen	2.641	-581	-18,0	3.222	3.533
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	6	-4	-40,0	10	26
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.530	-349	-18,6	1.879	2.089
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,22	x	x	1,27	1,44
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,12	x	x	1,21	1,48

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

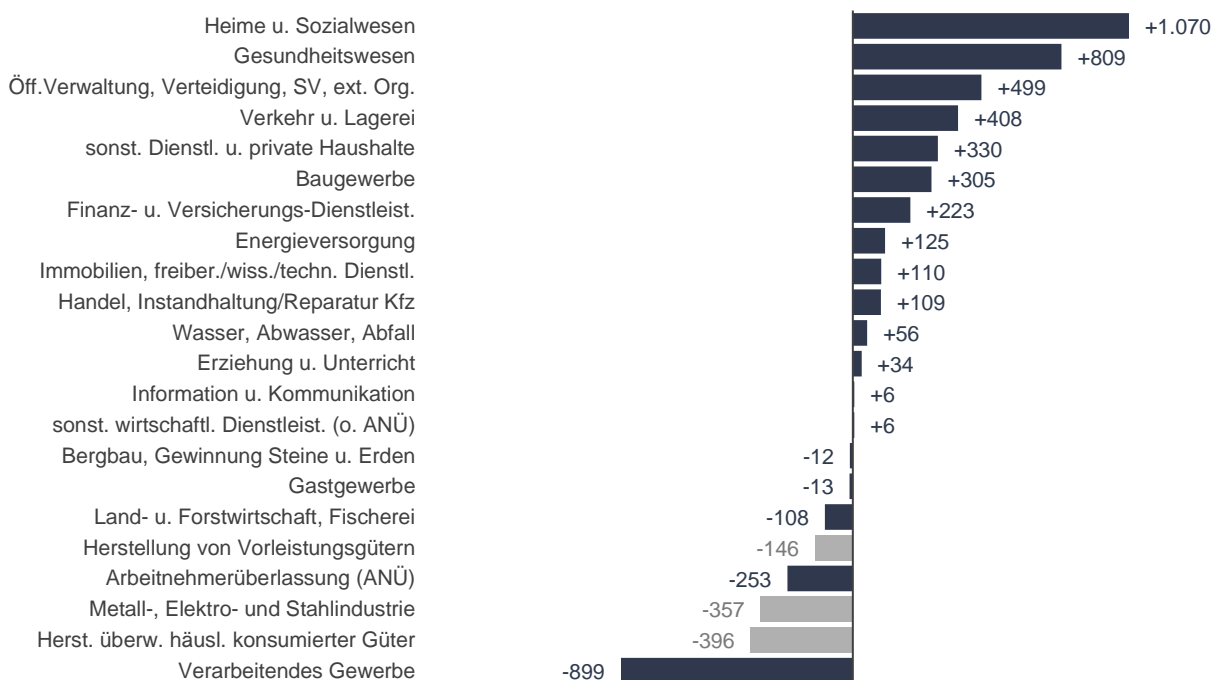
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 291.890. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.804 oder 1,0%, nach +2.710 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+1.070 oder +4,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-899 oder -1,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	291.890	289.034	288.463	289.579	289.086	2.804	1,0
50,7% Männer	147.976	146.336	145.921	146.491	146.759	1.217	0,8
49,3% Frauen	143.914	142.698	142.542	143.088	142.327	1.587	1,1
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	31.559	30.063	30.509	31.639	31.541	18	0,1
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	189.216	188.306	187.744	187.726	187.770	1.446	0,8
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	66.419	66.106	65.848	65.642	65.441	978	1,5
64,1% Vollzeit	186.973	184.894	185.201	186.613	187.178	-205	-0,1
35,9% Teilzeit	104.917	104.140	103.262	102.966	101.908	3.009	3,0
80,7% Deutsche	235.443	233.521	233.962	235.465	234.890	553	0,2
19,3% Ausländer	56.447	55.513	54.501	54.114	54.196	2.251	4,2

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

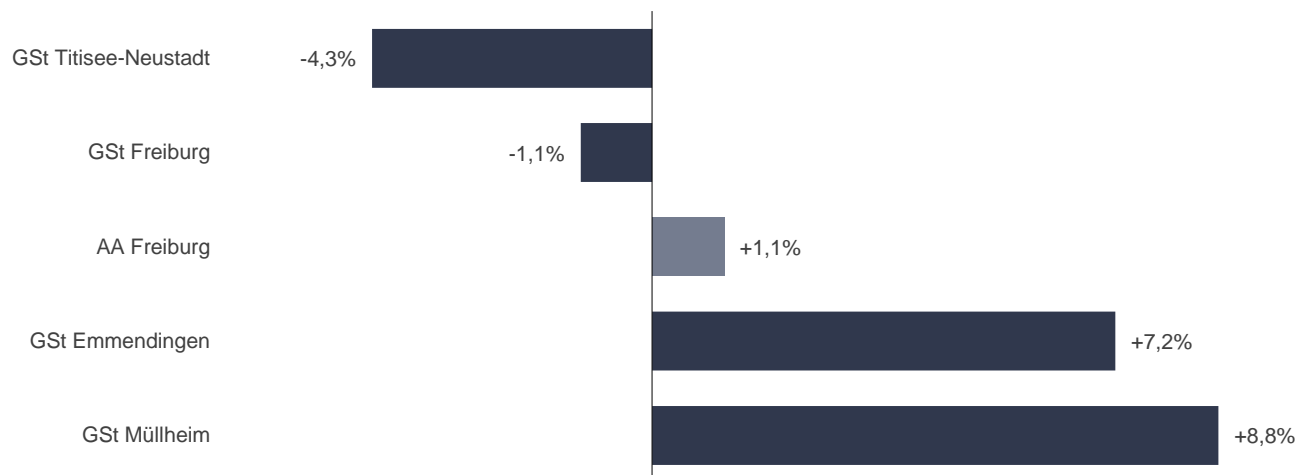
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

April 2026

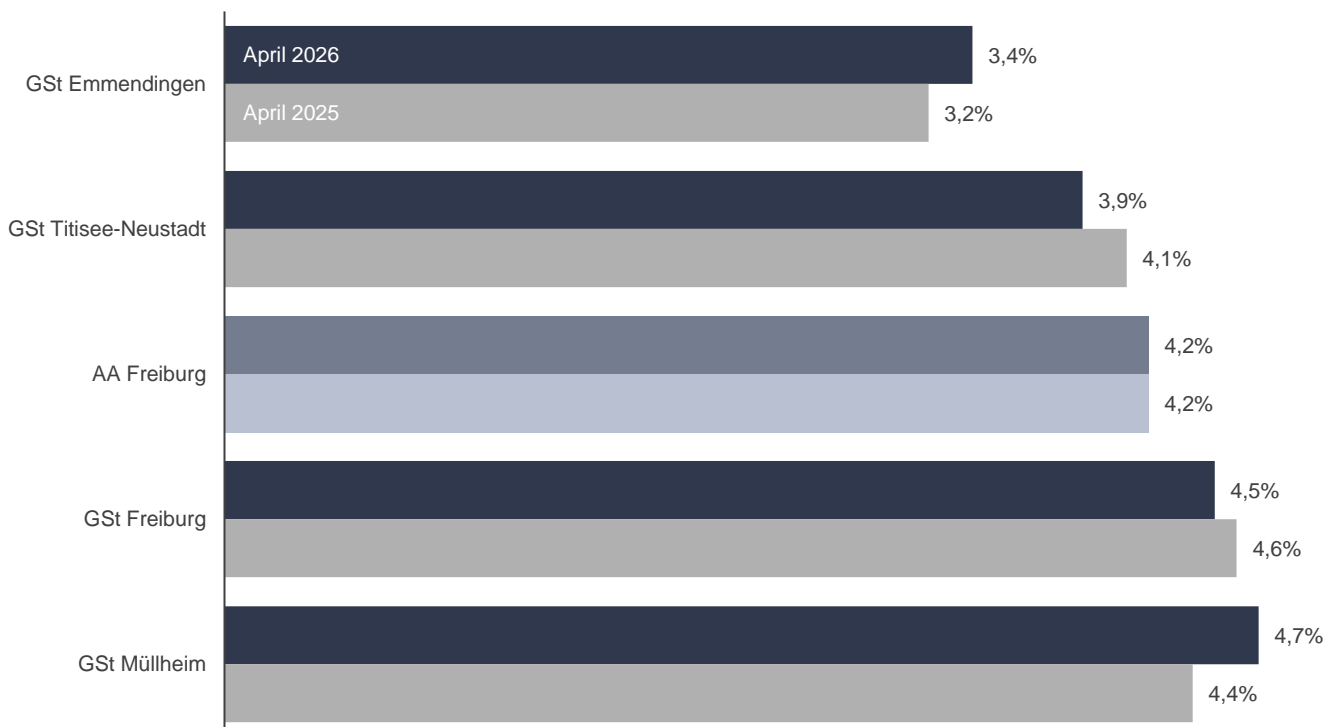
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Müllheim mit einer Zunahme von 9%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 3,4% in Emmendingen bis 4,7% in Müllheim.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 61 auf 10.649 Personen gestiegen. Das waren 119 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 2.655 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 214 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.592 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+215). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.231 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 682 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 10.021 Abmeldungen von Arbeitslosen (+990).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gestiegen, und zwar um 5 auf 2.800; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 89 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 575 neue Arbeitsstellen, 44 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.252 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 347.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	18.351	18.293	18.294	58	0,3	85	0,5	-0,9	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.649	10.588	10.748	61	0,6	-119	-1,1	-1,0	-1,1
55,8% Männer	5.937	5.897	5.989	40	0,7	-45	-0,8	-1,2	-1,1
44,2% Frauen	4.712	4.691	4.759	21	0,4	-74	-1,5	-0,7	-1,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	849	851	851	-2	-0,2	10	1,2	3,9	5,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	156	160	153	-4	-2,5	-32	-17,0	-14,0	-18,6
31,6% 50 Jahre und älter	3.363	3.287	3.350	76	2,3	71	2,2	0,1	1,8
23,1% dar. 55 Jahre und älter	2.462	2.442	2.471	20	0,8	46	1,9	2,4	3,6
26,8% Langzeitarbeitslose	2.859	2.806	2.826	53	1,9	-96	-3,2	-4,8	-3,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	516	500	498	16	3,2	-16	-3,0	-4,0	-6,0
34,1% Ausländer	3.636	3.669	3.739	-33	-0,9	-237	-6,1	-5,7	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.655	2.431	2.387	224	9,2	214	8,8	8,4	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.057	938	928	119	12,7	64	6,4	7,3	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	720	628	607	92	14,6	-12	-1,6	-1,4	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	306	295	324	11	3,7	-12	-3,8	2,1	2,9
55 Jahre und älter	452	436	390	16	3,7	55	13,9	14,1	-2,5
seit Jahresbeginn	10.231	7.576	5.145	x	x	682	7,1	6,6	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.592	2.589	2.840	3	0,1	215	9,0	6,4	16,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.060	927	876	133	14,3	139	15,1	-0,9	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	569	546	663	23	4,2	-5	-0,9	-2,0	10,0
15 bis unter 25 Jahre	294	278	304	16	5,8	10	3,5	3,0	20,2
55 Jahre und älter	448	480	513	-32	-6,7	68	17,9	20,0	18,2
seit Jahresbeginn	10.021	7.429	4.840	x	x	990	11,0	11,6	14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Männer	5,0	5,0	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,2
Frauen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,2	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,6	2,5	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Ausländer	8,8	8,9	9,0	x	x	x	9,7	9,7	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	575	674	515	-99	-14,7	-44	-7,1	-3,9	-34,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.252	1.677	1.003	x	x	-347	-13,4	-15,3	-21,6
Bestand	2.800	2.795	2.834	5	0,2	-89	-3,1	-8,7	-6,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 76 auf 5.109 Personen verringert. Das waren 359 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 1.483 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 99 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.477 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+217). Seit Beginn des Jahres gab es 5.692 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 537 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.160 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+451).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.293	8.322	8.349	-29	-0,3	749	9,9	7,7	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.109	5.185	5.310	-76	-1,5	359	7,6	10,5	8,3
55,7% Männer	2.848	2.907	2.981	-59	-2,0	189	7,1	9,7	7,5
44,3% Frauen	2.261	2.278	2.329	-17	-0,7	170	8,1	11,4	9,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	436	465	465	-29	-6,2	69	18,8	38,4	31,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	55	52	-12	-21,8	-1	-2,3	57,1	52,9
31,5% 50 Jahre und älter	1.611	1.615	1.645	-4	-0,2	168	11,6	11,1	11,3
24,4% dar. 55 Jahre und älter	1.246	1.276	1.287	-30	-2,4	106	9,3	12,1	12,4
8,2% Langzeitarbeitslose	420	399	410	21	5,3	41	10,8	8,4	15,2
4,3% Schwerbehinderte Menschen	222	213	202	9	4,2	18	8,8	9,8	-2,4
26,7% Ausländer	1.365	1.438	1.477	-73	-5,1	57	4,4	9,2	5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.483	1.326	1.324	157	11,8	99	7,2	19,5	4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	897	764	786	133	17,4	80	9,8	11,2	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	357	320	306	37	11,6	-5	-1,4	35,6	15,0
15 bis unter 25 Jahre	161	149	164	12	8,1	-7	-4,2	11,2	5,1
55 Jahre und älter	245	227	218	18	7,9	43	21,3	23,4	-0,5
seit Jahresbeginn	5.692	4.209	2.883	x	x	537	10,4	11,6	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.477	1.352	1.308	125	9,2	217	17,2	7,2	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	802	710	637	92	13,0	132	19,7	1,4	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	296	245	265	51	20,8	40	15,6	3,4	5,6
15 bis unter 25 Jahre	160	133	125	27	20,3	33	26,0	-4,3	-0,8
55 Jahre und älter	274	239	211	35	14,6	71	35,0	27,8	1,4
seit Jahresbeginn	5.160	3.683	2.331	x	x	451	9,6	6,8	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Männer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 137 auf 5.540 Personen gestiegen. Das waren 478 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 1.172 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 115 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.115 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 4.539 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 145 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.861 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+539).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.058	9.971	9.945	87	0,9	-664	-6,2	-7,2	-7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.540	5.403	5.438	137	2,5	-478	-7,9	-9,9	-8,9
55,8% Männer	3.089	2.990	3.008	99	3,3	-234	-7,0	-9,9	-8,4
44,2% Frauen	2.451	2.413	2.430	38	1,6	-244	-9,1	-9,9	-9,5
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	413	386	386	27	7,0	-59	-12,5	-20,1	-14,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	105	101	8	7,6	-31	-21,5	-30,5	-34,4
31,6% 50 Jahre und älter	1.752	1.672	1.705	80	4,8	-97	-5,2	-8,7	-6,0
21,9% dar. 55 Jahre und älter	1.216	1.166	1.184	50	4,3	-60	-4,7	-6,5	-4,6
44,0% Langzeitarbeitslose	2.439	2.407	2.416	32	1,3	-137	-5,3	-6,7	-5,6
5,3% Schwerbehinderte Menschen	294	287	296	7	2,4	-34	-10,4	-12,2	-8,4
41,0% Ausländer	2.271	2.231	2.262	40	1,8	-294	-11,5	-13,3	-11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.172	1.105	1.063	67	6,1	115	10,9	-2,4	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	174	142	-14	-8,0	-16	-9,1	-7,0	-18,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	363	308	301	55	17,9	-7	-1,9	-23,2	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	145	146	160	-1	-0,7	-5	-3,3	-5,8	0,6
55 Jahre und älter	207	209	172	-2	-1,0	12	6,2	5,6	-5,0
seit Jahresbeginn	4.539	3.367	2.262	x	x	145	3,3	0,9	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.115	1.237	1.532	-122	-9,9	-2	-0,2	5,5	27,0
dar. in Erwerbstätigkeit	258	217	239	41	18,9	7	2,8	-7,7	4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	301	398	-28	-9,3	-45	-14,2	-5,9	13,1
15 bis unter 25 Jahre	134	145	179	-11	-7,6	-23	-14,6	10,7	40,9
55 Jahre und älter	174	241	302	-67	-27,8	-3	-1,7	13,1	33,6
seit Jahresbeginn	4.861	3.746	2.509	x	x	539	12,5	16,9	23,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Männer	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Ausländer	5,5	5,4	5,5	x	x	x	6,4	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 172 auf 3.391 Personen verringert. Das waren 227 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 843 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 102 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.009 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+142). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.488 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 305 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.280 Abmeldungen von Arbeitslosen (+227). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 62 Stellen auf 863 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 31 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 151 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 659 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 70.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.544	5.728	5.737	-184	-3,2	196	3,7	4,2	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.391	3.563	3.551	-172	-4,8	227	7,2	8,1	3,7
56,4% Männer	1.913	2.031	2.013	-118	-5,8	184	10,6	12,2	6,2
43,6% Frauen	1.478	1.532	1.538	-54	-3,5	43	3,0	3,2	0,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	286	329	325	-43	-13,1	10	3,6	10,8	-
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	45	39	-10	-22,2	-8	-18,6	-2,2	-15,2
35,0% 50 Jahre und älter	1.188	1.253	1.251	-65	-5,2	66	5,9	5,8	4,9
26,8% dar. 55 Jahre und älter	909	961	959	-52	-5,4	69	8,2	7,7	8,4
22,2% Langzeitarbeitslose	752	761	755	-9	-1,2	3	0,4	0,3	3,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	208	197	196	11	5,6	26	14,3	0,5	1,6
34,8% Ausländer	1.181	1.330	1.294	-149	-11,2	12	1,0	8,7	-1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	843	871	937	-28	-3,2	102	13,8	14,5	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	407	382	492	25	6,5	91	28,8	32,2	15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	227	192	-65	-28,6	-75	-31,6	-6,2	-7,2
15 bis unter 25 Jahre	98	127	142	-29	-22,8	-	-	5,8	10,9
55 Jahre und älter	155	142	165	13	9,2	34	28,1	0,7	3,8
seit Jahresbeginn	3.488	2.645	1.774	x	x	305	9,6	8,3	5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.009	869	791	140	16,1	142	16,4	-2,6	0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	494	293	259	201	68,6	101	25,7	-26,8	-11,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	203	163	-18	-8,9	8	4,5	6,8	-6,3
15 bis unter 25 Jahre	135	116	99	19	16,4	20	17,4	-17,1	7,6
55 Jahre und älter	208	150	135	58	38,7	31	17,5	6,4	-11,2
seit Jahresbeginn	3.280	2.271	1.402	x	x	227	7,4	3,9	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Männer	3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,7	3,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,0	x	x	x	1,1	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,8	3,8	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Ausländer	8,3	9,3	9,1	x	x	x	8,6	9,0	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	151	209	183	-58	-27,8	-19	-11,2	9,4	-6,6
Zugang seit Jahresbeginn	659	508	299	x	x	-70	-9,6	-9,1	-18,8
Bestand	863	925	951	-62	-6,7	-31	-3,5	2,0	8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 134 auf 1.964 Personen verringert. Das waren 298 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 536 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 642 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+86). Seit Beginn des Jahres gab es 2.273 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 207 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.990 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+61).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.985	3.129	3.104	-144	-4,6	455	18,0	17,8	10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.964	2.098	2.093	-134	-6,4	298	17,9	17,6	7,7
57,7% Männer	1.133	1.206	1.194	-73	-6,1	225	24,8	22,7	8,9
42,3% Frauen	831	892	899	-61	-6,8	73	9,6	11,4	6,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	200	236	239	-36	-15,3	23	13,0	26,9	14,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	26	27	-5	-19,2	5	31,3	30,0	35,0
37,5% 50 Jahre und älter	736	789	795	-53	-6,7	79	12,0	10,5	8,6
29,7% dar. 55 Jahre und älter	584	626	632	-42	-6,7	68	13,2	11,2	12,1
8,5% Langzeitarbeitslose	167	168	155	-1	-0,6	33	24,6	24,4	22,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	123	117	109	6	5,1	33	36,7	15,8	9,0
24,6% Ausländer	483	591	574	-108	-18,3	56	13,1	24,4	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	536	521	635	15	2,9	77	16,8	16,8	10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	353	317	432	36	11,4	84	31,2	32,6	16,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	109	116	-21	-19,3	-14	-13,7	7,9	6,4
15 bis unter 25 Jahre	68	83	96	-15	-18,1	8	13,3	-	12,9
55 Jahre und älter	106	85	125	21	24,7	21	24,7	-14,1	10,6
seit Jahresbeginn	2.273	1.737	1.216	x	x	207	10,0	8,1	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	642	502	462	140	27,9	86	15,5	-14,6	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	413	230	195	183	79,6	95	29,9	-33,1	-12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	98	96	-11	-11,2	-	-	25,6	18,5
15 bis unter 25 Jahre	96	75	61	21	28,0	27	39,1	-23,5	5,2
55 Jahre und älter	142	92	80	50	54,3	15	11,8	-9,8	-20,8
seit Jahresbeginn	1.990	1.348	846	x	x	61	3,2	-1,8	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Männer	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,7	1,9	2,1
Frauen	1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,2	2,2	x	x	x	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,4	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,2	2,3
Ausländer	3,4	4,1	4,0	x	x	x	3,1	3,5	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,9	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 38 auf 1.427 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 307 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 367 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.215 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 98 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.290 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+166).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.559	2.599	2.633	-40	-1,5	-259	-9,2	-8,6	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.427	1.465	1.458	-38	-2,6	-71	-4,7	-3,0	-1,6
54,7% Männer	780	825	819	-45	-5,5	-41	-5,0	-0,2	2,4
45,3% Frauen	647	640	639	7	1,1	-30	-4,4	-6,4	-6,3
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	86	93	86	-7	-7,5	-13	-13,1	-16,2	-25,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	19	12	-5	-26,3	-13	-48,1	-26,9	-53,8
31,7% 50 Jahre und älter	452	464	456	-12	-2,6	-13	-2,8	-1,3	-0,9
22,8% dar. 55 Jahre und älter	325	335	327	-10	-3,0	1	0,3	1,8	1,9
41,0% Langzeitarbeitslose	585	593	600	-8	-1,3	-30	-4,9	-5,0	-0,5
6,0% Schwerbehinderte Menschen	85	80	87	5	6,3	-7	-7,6	-15,8	-6,5
48,9% Ausländer	698	739	720	-41	-5,5	-44	-5,9	-1,3	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	350	302	-43	-12,3	25	8,9	11,1	8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	65	60	-11	-16,9	7	14,9	30,0	9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	118	76	-44	-37,3	-61	-45,2	-16,3	-22,4
15 bis unter 25 Jahre	30	44	46	-14	-31,8	-8	-21,1	18,9	7,0
55 Jahre und älter	49	57	40	-8	-14,0	13	36,1	35,7	-13,0
seit Jahresbeginn	1.215	908	558	x	x	98	8,8	8,7	7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	367	367	329	-	-	56	18,0	20,7	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	81	63	64	18	28,6	6	8,0	12,5	-7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	105	67	-7	-6,7	8	8,9	-6,3	-28,0
15 bis unter 25 Jahre	39	41	38	-2	-4,9	-7	-15,2	-2,4	11,8
55 Jahre und älter	66	58	55	8	13,8	16	32,0	48,7	7,8
seit Jahresbeginn	1.290	923	556	x	x	166	14,8	13,5	9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Männer	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,9	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,3	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	4,9	5,2	5,1	x	x	x	5,5	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 18 auf 1.426 Personen verringert. Das waren 115 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 319 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+14). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.343 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-6); dem gegenüber stehen 1.242 Abmeldungen von Arbeitslosen (-100). Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im April unverändert auf 350; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 87 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 81 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 354 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 35.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.343	2.355	2.402	-12	-0,5	138	6,3	4,6	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.426	1.444	1.470	-18	-1,2	115	8,8	8,2	6,4
55,4% Männer	790	801	825	-11	-1,4	60	8,2	7,1	7,1
44,6% Frauen	636	643	645	-7	-1,1	55	9,5	9,7	5,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	139	140	144	-1	-0,7	12	9,4	12,0	5,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	35	41	2	5,7	17	85,0	118,8	46,4
30,9% 50 Jahre und älter	440	446	478	-6	-1,3	7	1,6	-2,4	1,9
21,7% dar. 55 Jahre und älter	310	329	349	-19	-5,8	-11	-3,4	-1,5	2,3
23,1% Langzeitarbeitslose	329	341	356	-12	-3,5	56	20,5	21,8	32,3
4,8% Schwerbehinderte Menschen	68	68	75	-	-	12	21,4	4,6	8,7
38,6% Ausländer	551	577	593	-26	-4,5	19	3,6	9,3	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	319	332	334	-13	-3,9	13	4,2	1,5	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	129	134	128	-5	-3,7	9	7,5	5,5	-7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	84	109	-8	-9,5	-3	-3,8	-5,6	11,2
15 bis unter 25 Jahre	54	58	59	-4	-6,9	-2	-3,6	23,4	18,0
55 Jahre und älter	57	59	62	-2	-3,4	4	7,5	-7,8	6,9
seit Jahresbeginn	1.343	1.024	692	x	x	-6	-0,4	-1,8	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	339	365	316	-26	-7,1	14	4,3	-0,5	-12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	130	139	117	-9	-6,5	10	8,3	-1,4	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	87	87	-10	-11,5	13	20,3	-4,4	-7,4
15 bis unter 25 Jahre	48	62	40	-14	-22,6	-6	-11,1	24,0	-24,5
55 Jahre und älter	78	79	64	-1	-1,3	9	13,0	12,9	-7,2
seit Jahresbeginn	1.242	903	538	x	x	-100	-7,5	-11,2	-17,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,4	4,4	4,6
Männer	5,1	5,1	5,3	x	x	x	4,7	4,9	5,0
Frauen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,9	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,7	3,6	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,9	3,4	x	x	x	1,7	1,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,4	x	x	x	4,0	4,2	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,3	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,6
Ausländer	9,9	10,4	10,7	x	x	x	10,3	10,3	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	84	93	-3	-3,6	-	-	10,5	-1,1
Zugang seit Jahresbeginn	354	273	189	x	x	35	11,0	14,7	16,7
Bestand	350	350	406	-	-	-87	-19,9	-16,9	-2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 18 auf 727 Personen verringert. Das waren 90 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 184 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 182 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Beginn des Jahres gab es 794 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 43 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 693 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-47).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.143	1.159	1.191	-16	-1,4	171	17,6	15,0	14,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	727	745	768	-18	-2,4	90	14,1	11,9	11,1
57,9% Männer	421	432	447	-11	-2,5	36	9,4	7,2	11,5
42,1% Frauen	306	313	321	-7	-2,2	54	21,4	19,0	10,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	71	73	72	-2	-2,7	7	10,9	4,3	14,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	9	1	11,1	6	150,0	50,0	50,0
34,4% 50 Jahre und älter	250	264	282	-14	-5,3	19	8,2	7,8	9,3
25,3% dar. 55 Jahre und älter	184	206	211	-22	-10,7	2	1,1	9,6	10,5
7,8% Langzeitarbeitslose	57	64	75	-7	-10,9	-2	-3,4	-7,2	23,0
4,7% Schwerbehinderte Menschen	34	35	36	-1	-2,9	11	47,8	16,7	9,1
28,9% Ausländer	210	226	245	-16	-7,1	37	21,4	26,3	25,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	184	202	188	-18	-8,9	26	16,5	9,8	-6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	112	109	108	3	2,8	17	17,9	-0,9	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	52	55	-14	-26,9	4	11,8	36,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	33	41	37	-8	-19,5	10	43,5	28,1	48,0
55 Jahre und älter	24	40	31	-16	-40,0	-9	-27,3	2,6	14,8
seit Jahresbeginn	794	610	408	x	x	43	5,7	2,9	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	211	179	-29	-13,7	-	-	1,9	-10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	95	110	85	-15	-13,6	5	5,6	-1,8	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	41	41	2	4,9	14	48,3	13,9	20,6
15 bis unter 25 Jahre	29	38	25	-9	-23,7	1	3,6	52,0	-21,9
55 Jahre und älter	44	44	38	-	-	5	12,8	4,8	-9,5
seit Jahresbeginn	693	511	300	x	x	-47	-6,4	-8,4	-14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Männer	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,3	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,1	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Ausländer	3,8	4,1	4,4	x	x	x	3,4	3,5	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im April unverändert auf 699 Personen. Das waren 25 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 135 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 157 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 549 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 549 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.200	1.196	1.211	4	0,3	-33	-2,7	-3,8	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	699	702	-	-	25	3,7	4,6	1,6
52,8% Männer	369	369	378	-	-	24	7,0	7,0	2,4
47,2% Frauen	330	330	324	-	-	1	0,3	2,2	0,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	68	67	72	1	1,5	5	7,9	21,8	-1,4
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	32	1	3,8	11	68,8	160,0	45,5
27,2% 50 Jahre und älter	190	182	196	8	4,4	-12	-5,9	-14,2	-7,1
18,0% dar. 55 Jahre und älter	126	123	138	3	2,4	-13	-9,4	-15,8	-8,0
38,9% Langzeitarbeitslose	272	277	281	-5	-1,8	58	27,1	31,3	35,1
4,9% Schwerbehinderte Menschen	34	33	39	1	3,0	1	3,0	-5,7	8,3
48,8% Ausländer	341	351	348	-10	-2,8	-18	-5,0	0,6	-4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	135	130	146	5	3,8	-13	-8,8	-9,1	-6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	25	20	-8	-32,0	-8	-32,0	47,1	-39,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	32	54	6	18,8	-7	-15,6	-37,3	17,4
15 bis unter 25 Jahre	21	17	22	4	23,5	-12	-36,4	13,3	-12,0
55 Jahre und älter	33	19	31	14	73,7	13	65,0	-24,0	-
seit Jahresbeginn	549	414	284	x	x	-49	-8,2	-8,0	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	157	154	137	3	1,9	14	9,8	-3,8	-13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	35	29	32	6	20,7	5	16,7	-	18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	46	46	-12	-26,1	-1	-2,9	-16,4	-23,3
15 bis unter 25 Jahre	19	24	15	-5	-20,8	-7	-26,9	-4,0	-28,6
55 Jahre und älter	34	35	26	-1	-2,9	4	13,3	25,0	-3,7
seit Jahresbeginn	549	392	238	x	x	-53	-8,8	-14,6	-20,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,4
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	2,1	x	x	x	1,8	1,6	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,2	2,7	x	x	x	1,3	0,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,8	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Ausländer	6,2	6,3	6,3	x	x	x	7,0	6,8	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 33 auf 927 Personen verringert. Das waren 42 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 196 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 226 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 810 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 27 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 820 Abmeldungen von Arbeitslosen (+49). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 21 Stellen auf 201 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 52 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 168 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 25.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.531	1.550	1.579	-19	-1,2	-65	-4,1	-5,0	-5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	927	960	1.004	-33	-3,4	-42	-4,3	-0,6	1,9
49,7% Männer	461	488	521	-27	-5,5	-28	-5,7	-0,8	3,4
50,3% Frauen	466	472	483	-6	-1,3	-14	-2,9	-0,4	0,4
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	99	98	105	1	1,0	9	10,0	-3,9	-0,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	18	26	1	5,6	-1	-5,0	-25,0	-10,3
37,3% 50 Jahre und älter	346	369	382	-23	-6,2	-1	-0,3	4,5	5,8
29,4% dar. 55 Jahre und älter	273	286	299	-13	-4,5	1	0,4	4,0	4,2
31,9% Langzeitarbeitslose	296	291	305	5	1,7	11	3,9	2,5	9,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	62	62	64	-	-	15	31,9	21,6	20,8
38,6% Ausländer	358	379	409	-21	-5,5	-78	-17,9	-7,6	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	199	195	-3	-1,5	-12	-5,8	-1,5	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	85	102	5	5,9	-4	-4,3	-5,6	22,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	55	46	-9	-16,4	-18	-28,1	3,8	9,5
15 bis unter 25 Jahre	33	39	39	-6	-15,4	6	22,2	14,7	8,3
55 Jahre und älter	37	34	25	3	8,8	-1	-2,6	-5,6	-34,2
seit Jahresbeginn	810	614	415	x	x	-27	-3,2	-2,4	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	226	234	194	-8	-3,4	23	11,3	6,4	19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	114	99	66	15	15,2	30	35,7	1,0	17,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	43	58	7	16,3	5	11,1	7,5	48,7
15 bis unter 25 Jahre	29	44	29	-15	-34,1	-11	-27,5	22,2	38,1
55 Jahre und älter	50	48	47	2	4,2	6	13,6	-4,0	34,3
seit Jahresbeginn	820	594	360	x	x	49	6,4	4,6	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Männer	3,7	3,9	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0
Frauen	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,3	3,6	x	x	x	3,0	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	2,3	x	x	x	1,8	2,2	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,5	4,6	x	x	x	4,1	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,7	5,1	5,2	x	x	x	4,7	4,7	4,9
Ausländer	8,4	8,9	9,6	x	x	x	10,7	10,0	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	52	48	25	4	8,3	12	30,0	6,7	-37,5
Zugang seit Jahresbeginn	168	116	68	x	x	25	17,5	12,6	17,2
Bestand	201	180	178	21	11,7	-39	-16,3	-27,7	-26,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 31 auf 440 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 108 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 511 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+2); dem stehen 440 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-11).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	708	725	752	-17	-2,3	18	2,6	-0,1	1,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	440	471	483	-31	-6,6	26	6,3	11,3	9,5	
55,0% Männer	242	261	281	-19	-7,3	20	9,0	12,5	14,7	
45,0% Frauen	198	210	202	-12	-5,7	6	3,1	9,9	3,1	
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	54	52	53	2	3,8	3	5,9	-11,9	-11,7	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	12	-2	-25,0	1	20,0	-	33,3	
40,7% 50 Jahre und älter	179	195	207	-16	-8,2	12	7,2	11,4	16,9	
32,3% dar. 55 Jahre und älter	142	153	165	-11	-7,2	8	6,0	10,1	15,4	
10,5% Langzeitarbeitslose	46	41	47	5	12,2	2	4,5	-	46,9	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	26	25	23	1	4,0	8	44,4	38,9	27,8	
30,0% Ausländer	132	143	162	-11	-7,7	-22	-14,3	0,7	14,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	108	129	120	-21	-16,3	-19	-15,0	8,4	3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	81	83	-7	-8,6	-6	-7,5	8,0	16,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	27	20	-8	-29,6	-11	-36,7	-3,6	-23,1	
15 bis unter 25 Jahre	21	24	25	-3	-12,5	1	5,0	33,3	-3,8	
55 Jahre und älter	23	22	15	1	4,5	-2	-8,0	-4,3	-25,0	
seit Jahresbeginn	511	403	274	x	x	2	0,4	5,5	4,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	135	132	93	3	2,3	11	8,9	-	12,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	89	73	48	16	21,9	18	25,4	-9,9	33,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	17	13	3	17,6	-7	-25,9	-22,7	-27,8	
15 bis unter 25 Jahre	16	24	16	-8	-33,3	-11	-40,7	26,3	23,1	
55 Jahre und älter	33	31	24	2	6,5	6	22,2	10,7	14,3	
seit Jahresbeginn	440	305	173	x	x	-11	-2,4	-6,7	-11,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
Männer	1,9	2,1	2,3	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	2,0	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	1,1	x	x	x	0,5	0,7	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,7	2,9	x	x	x	2,3	2,5	2,6	
Ausländer	3,1	3,4	3,8	x	x	x	3,8	3,5	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 2 auf 487 Personen verringert. Das waren 68 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 88 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 91 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 299 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 380 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+60).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	823	825	827	-2	-0,2	-83	-9,2	-8,8	-10,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	487	489	521	-2	-0,4	-68	-12,3	-9,9	-4,2
45,0% Männer	219	227	240	-8	-3,5	-48	-18,0	-12,7	-7,3
55,0% Frauen	268	262	281	6	2,3	-20	-6,9	-7,4	-1,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	45	46	52	-1	-2,2	6	15,4	7,0	13,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	10	14	3	30,0	-2	-13,3	-37,5	-30,0
34,3% 50 Jahre und älter	167	174	175	-7	-4,0	-13	-7,2	-2,2	-4,9
26,9% dar. 55 Jahre und älter	131	133	134	-2	-1,5	-7	-5,1	-2,2	-6,9
51,3% Langzeitarbeitslose	250	250	258	-	-	9	3,7	2,9	4,5
7,4% Schwerbehinderte Menschen	36	37	41	-1	-2,7	7	24,1	12,1	17,1
46,4% Ausländer	226	236	247	-10	-4,2	-56	-19,9	-11,9	-7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	88	70	75	18	25,7	7	8,6	-15,7	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	4	19	12	x	2	14,3	-73,3	58,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	28	26	-1	-3,6	-7	-20,6	12,0	62,5
15 bis unter 25 Jahre	12	15	14	-3	-20,0	5	71,4	-6,3	40,0
55 Jahre und älter	14	12	10	2	16,7	1	7,7	-7,7	-44,4
seit Jahresbeginn	299	211	141	x	x	-29	-8,8	-14,6	-14,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	91	102	101	-11	-10,8	12	15,2	15,9	26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	25	26	18	-1	-3,8	12	92,3	52,9	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	26	45	4	15,4	12	66,7	44,4	114,3
15 bis unter 25 Jahre	13	20	13	-7	-35,0	-	-	17,6	62,5
55 Jahre und älter	17	17	23	-	-	-	-	-22,7	64,3
seit Jahresbeginn	380	289	187	x	x	60	18,8	19,9	22,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,8	x	x	x	1,3	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,9	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	5,3	5,5	5,8	x	x	x	6,9	6,6	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.